

kurz im fokus

**Sorgfalt lohnt**

Genauso beliebt wie Unheil stiftend ist es, bei Anlegern Fonds „stichtagsbezogen“ zu betrachten und zu beurteilen. Was meine ich damit? Zahnarzt Dr. L. hat festgestellt, dass auf seinem Girokonto seit einiger Zeit wieder 50 Tausend Euro herumliegen. Die möchte er gerne längerfristig mit einem Anlagehorizont von zehn Jahren und mehr anlegen. Er überlegt, welcher Fonds dafür infrage kommen könnte. Dazu blättert er die Hitlisten von drei seiner Hochglanz-Finanz-Gazetten durch. Dort finden sich natürlich auch drei Top-Fonds. Dann ruft er seinen Bankberater an, der empfiehlt ihm drei andere Fonds, und zu guter Letzt seinen Finanzberater. Der empfiehlt ihm wiederum drei andere Fonds.

Dr. L. weiß mit dem Internet umzugehen, deshalb geht er kurz auf eines der einschlägigen Finanzportale und vergleicht die Fonds per Stichtag 30. April 2008. Er schaut, welcher Fonds im Ein-, Drei- und Fünf-Jahres-Zeitraum am besten war und entscheidet sich dann für zwei der empfohlenen neun Fonds, die zu diesem Stichtag die „Top-Player“ waren.

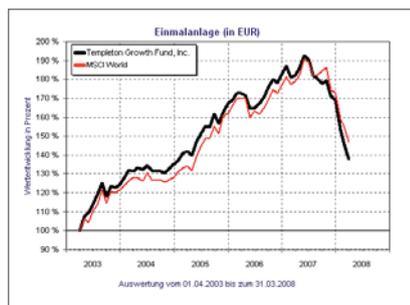
Schade. Hätte Dr. L. sich die Mühe gemacht und einmal geschaut, wie die Drei-, Vier-, Fünf-Jahres-Ergebnisse ausgefallen wären, wenn er seinen Betrachtungsstichtag im Monatsrhythmus nach hinten verschoben hätte, dann hätte er unter Umständen festgestellt, dass über lange Zeiträume hinweg Fonds D und Fonds F die bessere Wahl gewesen wären und nicht Fonds A und K. Nur weil Fonds D und F im letzten Monat einmal einen Hänger hatten, haben sie zum Stichtag nicht so brillant ausgesehen.

Ich empfehle deshalb, durchaus auch einmal die gleitenden (rollierenden) Drei- und/oder Fünf-Jahres-Ergebnisse von Fonds anzusehen, um deren Konstanz und Qualität besser beurteilen zu können. Sie werden staunen, wie sich da so manche Empfehlung von „Super-Fonds“ relativiert.

# Value-Fonds als echte Alternativen

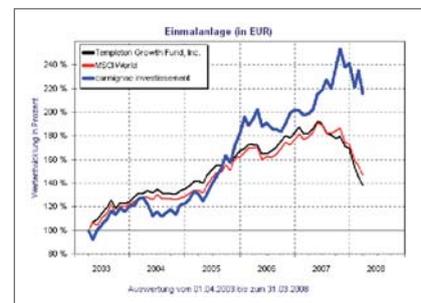
Die Historie ist großartig. Jeder kennt ihn, den legendären Templeton Growth Fund. Über viele Jahre hinweg führen Anleger gut mit diesem klassischen Value Fonds. Gegen Ende der dotcom-Blase stand der Fonds stark unter Beschuss und erlebte beim Platzen der Neuen Markt-Blase eine fantastische Renaissance. Aber ist der Templeton, den Sie heute kaufen, noch der Templeton, der die legendären Erfolge vor 20, 30, 40 oder 50 Jahren einfuhr? Gibt es echte Alternativen zu diesem 20 Mrd.-Monstervolumen-Fonds? Während der Fonds von 2000 bis 2003 sich deutlich und positiv vom Index MSCI-World abhob, scheint er seither eher indexnah geführt mit etwas Problemen am aktuellen Rand.

den Fonds ans Herz gelegt: Der Albrecht & Cie Optiselect, gemanagt von Winfried Walter, ist ein Top-Value Fonds mit stetiger und konstanter Leistung. Ein Fonds, der stetig und konstant besser performt als der Index und in schlechten Zeiten die Nerven seiner Anleger schont.



Der dritte empfehlenswerte Value Fonds ist der Carmignac Investissement. Der ist zwar kein lupenreiner Value Fonds, aber er verhält sich so, wie das klassische Value Investoren gerne sehen.

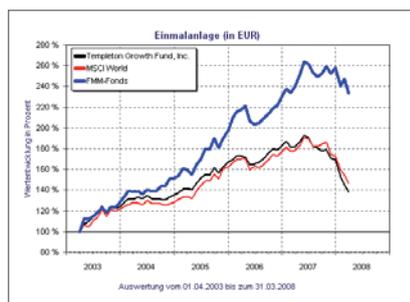
Ich meine, dass es auch bei diesem Klassiker, wie beim Fidelity European Growth Fund, an der Zeit ist, sich von dem Fonds zu verabschieden, denn es gibt seit einiger Zeit echte Alternativen.



Da ist zum Beispiel der vom Altmeister Dr. Jens Erhard („DJE“) gemanagte FMM Fonds. Der Fonds fährt einen schönen und konsequenten Value-Ansatz und erzielt seit über 20 Jahren sehr gute Ergebnisse. Auch in der aktuellen Krise hielt er sich stabiler als der Templeton Growth Fund.

Mit allen dreien dürften Sie in den nächsten Jahren sehr gut fahren und der Wechsel aus dem Templeton Growth Fund in einen oder alle drei dieser Fonds dürfte sich lohnen. Sie müssen es jetzt nur schaffen, sich von Ihrem langjährigen Begleiter, dem Templeton Growth Fund, zu trennen und das ist bekanntermaßen nicht so einfach, wie uns die behavioral finance lehrt.

Die zweite Alternative ist seit Jahren einer meiner Favoriten Fonds. Mehrfach habe ich hier schon über ihn geschrieben und Ihnen



## autor.



**Wolfgang Spang**  
 ECONOMIA GmbH  
 Tel.: 07 11/6 57 19 29  
 Fax: 07 11/6 57 19 30  
 E-Mail: info@economia-s.de  
 www.economia-vermoegensberatung.de